

Die Neuropterida der Westpaläarktis

Horst Aspöck

Abstract:

The Neuropterida of Western Palaearctic

This paper summarized the contents of an annotated catalogue of the Neuropterida of the Western Palaearctic, shortly appeared after the meeting:

ASPÖCK, H., H. HÖLZEL & U. ASPÖCK (2001): Kommentierter Katalog der Neuropterida (Insecta: Raphidioptera, Megaloptera, Neuroptera) der Westpaläarktis. – Denisia 02, 606 pp + 6 Abb.

Der Vortrag fasste in sehr konzentrierter Form den Inhalt eines Buches zusammen, das kurz nach dem Arbeitstreffen auf dem Schwanberg erschien:

ASPÖCK, H., H. HÖLZEL & U. ASPÖCK (2001): Kommentierter Katalog der Neuropterida (Insecta: Raphidioptera, Megaloptera, Neuroptera) der Westpaläarktis. – Denisia 02, 606 pp + 6 Abb.

Dieser Katalog ist den Neuropterida der Westpaläarktis gewidmet und behandelt und kommentiert alle in diesem Gebiet nachgewiesenen Spezies und Subspezies, Genera und Subgenera, Triben, Subfamilien, Familien, Unterordnungen, Ordnungen und die Überordnung Neuropterida.

Unter „Westpaläarktis“ wird in diesem Katalog ein Gebiet verstanden, das Europa, die Atlantischen Inseln (Azoren, Madeira, Kanaren), Nordafrika, die Arabische Halbinsel und Vorderasien umfasst. Berücksichtigt werden dabei die Staaten in ihren gegenwärtigen politischen Grenzen zur Gänze, auch wenn Teile von ihnen außerhalb der Paläarktis liegen und de facto anderen biogeographischen Regionen zugeordnet werden müssen; das betrifft die südlichen Teile Ägyptens und vor allem die der Afrotropis zuzuordnenden südlichen Teile der Arabischen Halbinsel. Außer allen europäischen Staaten, den Azoren, Madeira und den Kanaren werden die Neuropterida-Faunen der folgenden Staaten erfasst: AFRIKA: Marokko, Algerien, Tunesien, Libyen, Ägypten (ohne Sinai). ASIEN: Armenien, Georgien, Aserbaidschan, Anatolien, Zypern, Libanon, Israel, Ägypten (Sinai), Syrien, Jordanien, Saudi-Arabien, Jemen, Oman, Vereinigte Arabische Emirate, Kuwait, Irak, Iran.

Auf die Synonymielisten (sie enthalten für die Artgruppe und für die Gattungsgruppe alle jemals beschriebenen Taxa, unbeschadet der geographischen Provenienz) folgen Kommentare zur Systematisierung (Kategorien der Familiengruppe sowie Ordnungen, Unterordnungen und Überordnung) beziehungsweise zum taxonomischen Status (Taxa der Artgruppe und der Gattungsgruppe) und schließlich zur Verbreitung. Bei den Arten wird – soweit einigermaßen möglich und sinnvoll – eine biogeographische Charakterisierung versucht. Insgesamt werden 803 Spezies (plus 30 Subspezies), deren Validität gesichert ist oder zumindest nicht ausgeschlossen werden kann, behandelt. Sie verteilen sich auf die insgesamt 15 Familien wie folgt: Raphidioptera: Raphidiidae: 103

Spezies (plus 13 Subspezies) in 21 Genera, Inocelliidae: 8 Spezies in 3 Genera; Megaloptera: Sialidae: 12 Spezies in einem Genus; Neuroptera: Nevrothidae: 4 Spezies in 1 Genus, Osmylidae: 4 Spezies in 1 Genus, Chrysopidae: 115 Spezies (plus 6 Subspezies) in 16 Genera, Hemerobiidae: 64 Spezies in 7 Genera, Sisyridae: 7 Spezies in 1 Genus, Coniopterygidae: 108 Spezies in 11 Genera, Dilaridae: 14 Spezies in 1 Genus, Mantispidae: 6 Spezies in 2 Genera, Berothidae: 12 Spezies in 4 Genera, Nemopteridae: 42 Spezies in 11 Genera, Myrmeleontidae: 268 Spezies (plus 3 Subspezies) in 47 Genera, Ascalaphidae: 36 Spezies (plus 8 Subspezies) in 8 Genera.

Zudem werden im Kapitel „Nomina dubia“ 107 Namen von Spezies, deren taxonomischer Status derzeit ungeklärt ist, behandelt.

Die Literatur wurde – soweit sie uns bekannt und zugänglich war – bis zum 31.XII.1998 zur Gänze berücksichtigt. Publikationen der Jahre 1999 und 2000 wurden zwar zum größten Teil in das Literaturverzeichnis aufgenommen, jedoch nicht mehr oder nur teilweise ausgewertet und im Text berücksichtigt; sie sind im Literaturverzeichnis durch einen Asterisk (*) gekennzeichnet.

Anschrift des Autors:

Univ. Prof. Dr. Horst Aspöck

Abteilung für Medizinische Parasitologie

Klinisches Institut für Hygiene u. Med. Mikrobiologie

der Universität Wien

Kinderspitalgasse 15

A-1095 Wien

Österreich

Tel: +43-1-40490-79430, 79431

Fax: +43-1-40490-9794

E-Mail: horst.aspoeck@univie.ac.at